

<b>Zeitschrift:</b>	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Verkehrszentrale
<b>Band:</b>	- (1935)
<b>Heft:</b>	11
<b>Artikel:</b>	Der Leichttriebwagen der BLS : Bern-Lötschberg-Simplon
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-778998">https://doi.org/10.5169/seals-778998</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

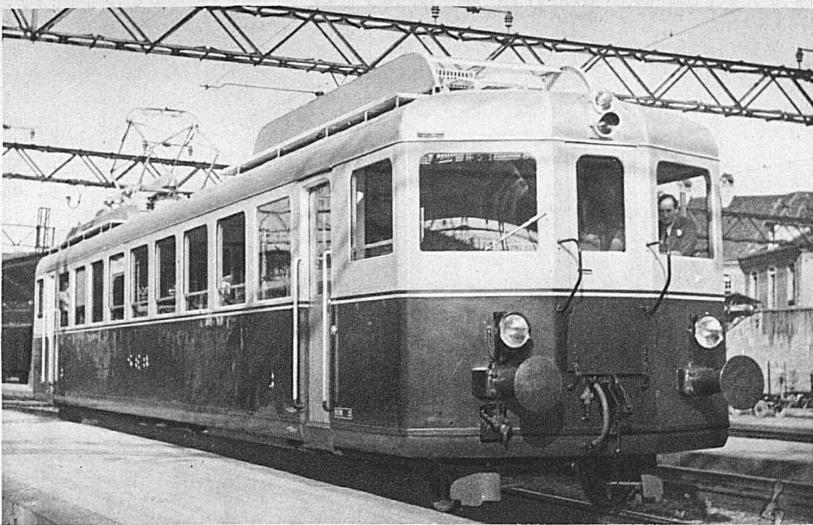
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

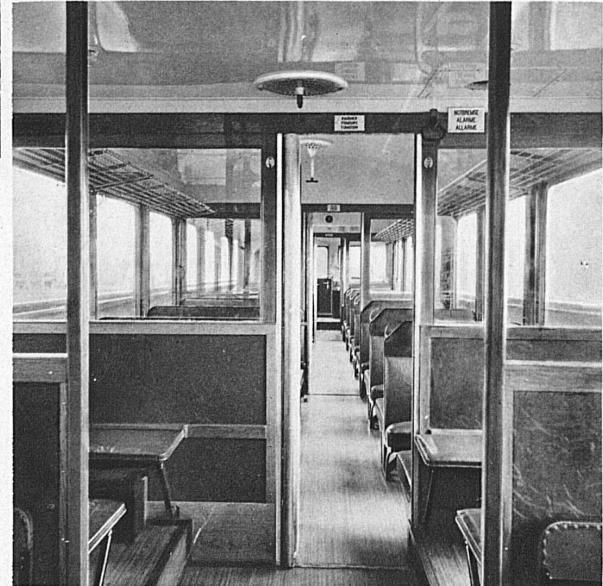
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Der erste Leichttriebwagen der Berner Alpenbahngesellschaft

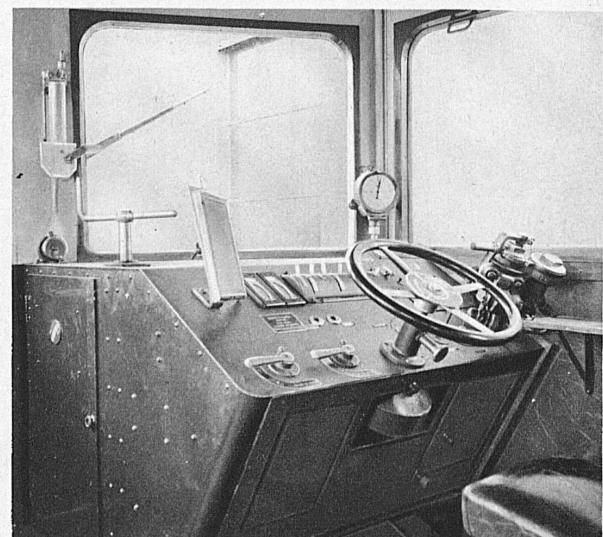


Hell, geräumig, komfortabel ist das Innere

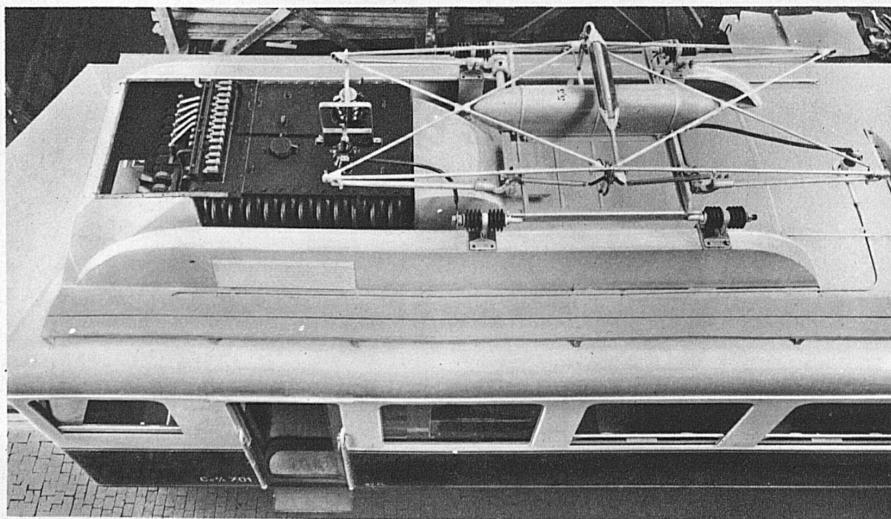
## Der Leichttriebwagen der BLS

Bern-Lötschberg-Simplon

Das tote Selbstgewicht, das bei den Bahnen gross ist, entwendet dem eigentlichen Zweck eine Menge Energie. Rationalisierung, Vereinfachung und höchste Steigerung der Nutzleistung sind die Grundforderungen alles technischen Fortschrittes. Für den kleinen Personenverkehr standen bisher schon Motorwagen, also Lokomotiven, die auch dem Publikum Platz bieten, in Dienst. Doch erst in allerneuester Zeit wird ihr Gewicht ganz radikal verringert. Dadurch hat man zum guten Teil erreicht, was die Bahnen neben dem Automobil notwendig brauchen: Tempo, Beweglichkeit und Eleganz. Nach den Bundesbahnen hat nun auch die Bernische Alpenbahngesellschaft Leichtmotorwagen auf ihren Strecken eingeführt, Meisterwerke der schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur, der Schweizerischen Industriegesellschaft Neuhausen, der Maschinenfabrik Oerlikon und der Firmen Sécheron in Genf und Brown-Boveri in Baden-Münchenstein. Mit den Motortriebwagen gelingt es leicht, die Fahrplanlücken auszufüllen, den ganzen Betrieb ein wenig aufzulockern, nach Wunsch Gesellschaftsfahrten auszuführen. Im angenehmen Polster dritter Klasse mit einem hellen, fensterreichen Fahrzeug zu reisen wird nun in der wechselvollen Landschaft zwischen Neuenburg, Bern, Schwarzenburg, Interlaken, Kandersteg und Brig das ganz erlesene Vergnügen sein. Oft werden auch die neuen Wagen fröhliche Gesellschaften über das eigene Netz hinaus durch manche Schweizergegend führen.



Ein Mann, Führer und Kontrolleur zugleich, genügt für die Bedienung des Wagens



Neu ist der Transformer auf dem Wagendach. Dadurch wird Raum gewonnen